

RW-Nachwuchs holt Unentschieden

Badmintontalente freuen sich über Punktgewinn beim TuS Ickern

Die Nachwuchstalente des BC Rot-Weiß Borbeck sind mit einem Punktgewinn in die neue Badminton-Saison gestartet. Obwohl die Jugendmannschaft in der Bezirksklasse zum Auswärtsspiel beim TuS Ickern nicht komplett antreten konnte, holte sie ein 4:4-Unentschieden.

Die ebenfalls dezimierte U15-Minimannschaft von RW Borbeck ging dagegen im Lokalderby gegen den FC Borbeck

leer aus und verlor mit 1:5.

Schon vor dem ersten Ballwechsel lag das Borbecker Jugendteam in Ickern mit 0:1 zurück, denn die Gäste konnten nur mit einem Mädchen antreten und mussten deshalb das Damendoppel kampflos abgeben. Dafür überzeugte Ersatzspielerin Ines Hoven auf ganzer Linie: Sie blieb in ihren beiden Partien ohne Satzverlust. Zunächst besiegte die Zwölfjährige ihre ältere Gegnerin im Einzel, danach war sie an der Seite von Marius Dung auch noch im Mixed erfolgreich. Ihr Partner blieb ebenfalls ungeschlagen,

denn er gewann mit Chris Sommer in zwei Sätzen auch das erste Herrendoppel. Einen weiteren Zwei-Satz-Sieg verbuchte Chris Sommer im Spitzeneinzel. Im zweiten Herrendoppel zogen Kai Rolland und Jakub Grochowicz dagegen trotz heftiger Gegenwehr in drei Sätzen den Kürzeren.

Gleich zwei Spiele musste die rot-weiße U15-Minimannschaft gegen den Lokalrivalen FC Borbeck kampflos abgeben. Da die Gastgeber lediglich mit drei Akteuren aufliefen, konnten sie zum vierten Einzel und zweiten Doppel nicht antreten. Dafür wurde

das erste Doppel, das die FCB-Spieler Georgi Simeonov und Robin Thalmann eigentlich für sich entschieden hatten, wegen eines Aufstellungsfehlers nachträglich zugunsten der Rot-Weißen gewertet. In den übrigen Partien standen sie auf verlorenem Posten, obwohl Charlotte Becker und der erst zehnjährige Joel Kötter bei ihrem Meisterschaftsdebüt Kampfgeist bewiesen. Sebastian Jüttner musste sich ebenfalls geschlagen geben.

Für den siegreichen FC Borbeck punkteten Nils Lehmann, Georgi Simeonov und Christoph Muhlack.